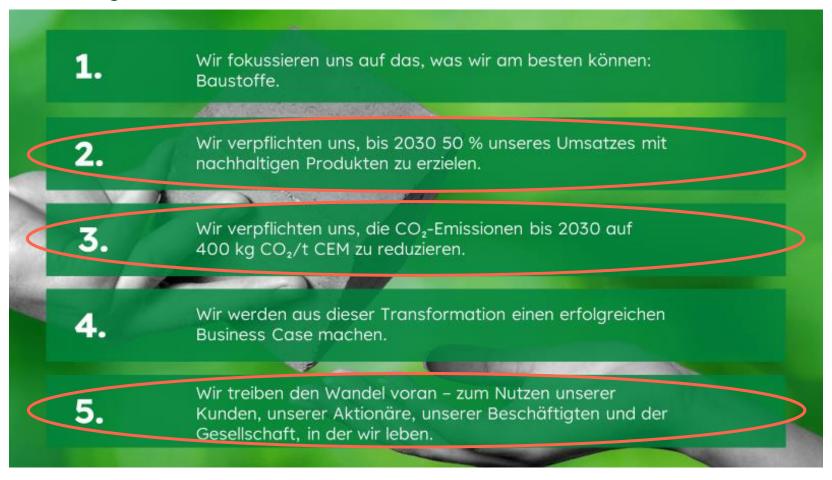


## Wir haben eine klare Vison einer nachhaltigen Zukunft

Für Heidelberg Materials ist Nachhaltigkeit zentral. Die Verantwortungsvolle Beschaffung spielt eine Schlüsselrolle in der Einhaltung unserer strategischen Ziele, der fünf <u>Concrete Promises</u>.



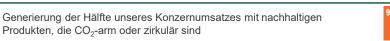


## Die Sustainability Commitments 2030 bilden die Leitlinien der Nachhaltigkeitsstrategie von Heidelberg Materials. Sie umfassen Themen aus vier Bereichen:

### Net Zero – für eine klimaneutrale Zukunft

Wir treiben die Dekarbonisierung unseres Sektors voran und bieten Produkte mit niedrigem CO<sub>2</sub>-Gehalt an.

CO <sub>2</sub> und Energie	Verringerung unserer Scope-1-CO <sub>2</sub> -Emissionen auf 400 kg pro Tonne zementartigem Material	13 ACTION
	Verringerung unseres gesamten $\mathrm{CO_2} ext{-Fu}$ ßabdrucks in Einklang mit der 1,5°C Roadmap der SBTi	
	Abscheidung von insgesamt 10 Millionen Tonnen $\mathrm{CO}_2$ über unsere CCUS-Projekte	
Sonstige Emissionen	Verringerung der Emissionen von Schwefel- und Stickoxiden ( $\mathrm{SO}_{\mathrm{x}}$ und $\mathrm{NO}_{\mathrm{x}}$ ) um 40 % gegenüber 2008	13 CERNITE ACTUS
		( INDUSTRY, INNOVAT





**Nachhaltiger Umsatz** 

#### Circular & Resilient – für eine kreislauforientierte und resiliente Zukunft

Wir fördern die Kreislaufwirtschaft, um den Einsatz von Materialien und natürlichen Ressourcen zu reduzieren und diese wiederzuverwenden.

Produkten, die CO2-arm oder zirkulär sind

Produkten, die CO2-arm oder zirkulär sind

Zirkularität	Wir bieten zirkuläre, also kreislauffähige, Alternativen für 50 % unserer Betonprodukte an – mit dem Ziel, das gesamte Portfolio abzudecken	12 represent
Nachhaltiger Umsatz	Generierung der Hälfte unseres Konzernumsatzes mit nachhaltigen	9 MOUSTRY, INNOVATION NO INFLASTRUCTURE



Scope 1: -24 % pro Tonne zementartigem Material

Scope 2: -65 % pro Tonne zementartigem Material

Scope 3: -25 % der absoluten Emissionen aus zugekauftem Zement und Klinker



### Safe & Inclusive – für eine sichere und inklusive Zukunft

Wir stellen die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Beschäftigten, der Menschen in unseren Standortgemeinden und unserer Lieferanten in den Mittelpunkt unseres unternehmerischen Handelns.

Vielfalt, Chancengleichheit und Inklusion	25 % aller Führungspositionen sollen von Frauen besetzt werden	5 EGULLITY
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	Senkung der Todesfallrate auf Null und Verringerung der Unfallhäufigkeitsrate (LTIFR) um 50 % gegenüber 2020	8 ICENTIFICATION  EXTENSIVE CAPATIO
Community Engagement	Community-Engagement-Pläne für 100 % unserer Standorte Alle Beschäftigten erhalten jährlich einen bezahlten Urlaubstag für freiwilliges gemeinnütziges Engagement	8 SECON MERINA MENINA ECONOMIC CONTROL
Nachhaltige Lieferantenstruktur	80 % der Ausgaben bei geschäftsrelevanten Lieferanten sind mit einem grünen ESG-Rating bestätigt	8 ittended Courts



### Nature Positive – für eine naturpositive Zukunft

Wir tragen mit unserem branchenweit führenden Biodiversitätsprogramm und mit nachhaltigem Wassermanagement zu einer naturpositiven Welt bei

Biodiversitat	Positive bei, wobei jeweils 15 % der Fläche der Natur vorbehalten sein soll
Wasser	100 % der Standorte in von Wasserknappheit betroffenen Regionen führen Wassermanagementpläne und -recyclingsysteme ein





# Verantwortungsvolle Beschaffung ist im Kern unserer Sustainability Commitments

#### Unsere 2030 Sustainability Commitments...

...bauen auf einer Verantwortungsvollen Beschaffung auf





Wirtschaftskraft und Innovation vorantreiben







Exzellenz im Arbeits- und Gesundheitsschutz









Reduzierung unseres ökologischen Fußabdrucks



Reduzierung der externen CO<sub>2</sub>-Emissionen in Zement, Klinker & Transport





Kreislaufwirtschaft ermöglichen



Verstärkter Einsatz alternativer Roh- und Brennstoffe





Ein guter Nachbar sein

90 % unserer globalen Ausgaben bei lokale Lieferanten



Compliance sicherstellen und Transparenz schaffen



Menschenrechte und Compliance als nicht verhandelbar anerkennen



# Erfolg hängt vom vollem Engagement entlang der gesamten Lieferkette ab

Wir arbeiten in **enger Kooperation** mit unseren bestehenden und potenziellen Partnern an **nachhaltigen, resilienten** und **kostenoptimierten** Lieferketten.

### Einige Beispiele:



• Strategische und langfristige Partnerschaften und Vereinbarungen



 Gemeinsames aktives Engagement für Klimaschutzmaßnahmen, z. B. durch Innovation



• Strikte Einhaltung der gesetzlichen Rahmenbedingungen (Lieferkettengesetze etc.) und des Heidelberg Materials Supplier Code of Conduct



 Transparenz und sorgfältige Kommunikation bei nachhaltigkeitsrelevanten Daten und gesetzlich vorgeschriebenen Informationen, z. B. Lieferkette, Risikomanagement oder ESG-Strategie



# Lassen Sie uns gemeinsam an einer nachhaltigeren Zukunft arbeiten

### Unsere Lieferkette nachhaltiger gestalten

Um eine zuverlässige und nachhaltige Lieferkette zu gewährleisten, haben wir ein globales Risikomanagementprogramm für unsere Lieferkette initiiert. Dieses Programm wurde entwickelt, um Nachhaltigkeitsrisiken zu erkennen, bevor sie zu Problemen werden.

Für diesen Ansatz arbeiten wir mit Ariba, IntegrityNext, Avetta und anderen Partnern zusammen.

**IntegrityNext und Avetta** sind globale Anbieter mit umfangreicher Erfahrung in der Überprüfung von Sicherheit, Qualifikation und sozialer Verantwortung von Unternehmen.

Sie helfen uns bei der Überwachung, Information und Unterstützung der Lieferanten bei der Einhaltung der Grundsätze unseres Verhaltenskodex und zusätzlicher Nachhaltigkeitsanforderungen.

Diese Kooperationen ermöglichen es uns, unsere Lieferanten im Hinblick auf unsere Standards für nachhaltige Lieferketten zuverlässig zu evaluieren.



- Wir sorgen für faire, verantwortungsvolle und sichere Einkaufsverfahren und Zusammenarbeit
- Im Falle eines nicht konformen Lieferanten bemühen wir uns, unsere Nachhaltigkeitsstandards gemeinsam umzusetzen
- Sollten alle Bemühungen fehlschlagen, muss das Vertragsverhältnis gekündigt werden



